

Guten Tag!

Am 19. April führt die DB im Rahmen der Bürgerbeteiligung den ersten vertiefende Workshop durch. Alle teilnahmeberechtigten Institutionen haben die Einladung bereits erhalten. Auf dem Programm stehen **Informationen zum Deutschlandtakt, zum trassennahen Ausbau und zum Vorgehen bei der Ermittlung der Raumwiderstände**. Für alle, die nicht teilnahmeberechtigt sind, wird es auf der Website der DB und über diesen Newsletter Informationen geben.

Erfolg für Plenum der Bürgerbeteiligung und Initiative Deutschlandtakt

Dass der Deutschlandtakt schon jetzt auf der Tagesordnung steht, ist ein Erfolg des Votums des ersten Plenums der Bürgerbeteiligung, die diese Forderung unmissverständlich erhoben hat, und ein Erfolg der Initiative Deutschlandtakt, die mit zwei fachlichen Vorgesprächen den Zielfahrplan mit dem Gutachter und dem Bundesverkehrsministerium erörtert und damit fachliche Vorarbeit geleistet hat.

Neue Informationen auf www.neubaustrecke-bielefeld-hannover.de

Verkehrliche Bewertung von Varianten der Trassenführung

Eine Übersicht über die Wirkung verschiedener Trassenverläufe ist schon jetzt möglich. Diese Übersicht gibt wichtige Hinweise, welche Trassen welche Fahrzeiten in welcher Verbindung erzielen und insbesondere, **welche Trassen interessant sind, die mehr als 31 Minuten Fahrzeit zwischen Bielefeld und Hannover benötigen**.

Das Ergebnis: Eine Trasse von Stadthagen nach Bad Oeynhausen zusammen mit einer Trasse an Wunstorf und Haste vorbei nach Seelze erzielt den besten Wert. Man darf und soll über eine solche Bewertung diskutieren und sie verfeinern. **Aber aus Sicht der Initiative Deutschlandtakt ist eine Diskussion über den besten Fahrplan zusammen mit der Bewertung konkreter Trassen unerlässlich und darf nicht durch die Fahrzeitvorgaben des Zielfahrplans blockiert werden**.

Dies gilt umso mehr, als der Zielfahrplan eine Vorfestlegung der Neubautrasse über Bückeberg enthält, ohne die die vorgesehene Fahrzeit Osnabrück - Hannover nicht erreicht werden kann. Das Projektteam der DB hat sich berechtigterweise von dieser Vorfestlegung getrennt.

[Die Darstellung des Vergleichs der verkehrlichen Wirkungen finden Sie hier.](#)

Weitere Informationen wird es nach dem Workshop geben.

Danke für Ihr Interesse!

***Initiative Deutschlandtakt und
PRO BAHN NRW e.V., PRO BAHN Niedersachsen e.V.
Rainer Engel, Referent Deutschlandtakt***